

# Muslim-Taxi: PI zeigt Wirkung



Am 26. Januar hat PI über das „Muslim-Taxi“, in dem Frauen und Männer getrennt transportiert werden sollen, berichtet. Und nun berichtet die ZEIT, was seither mit dem Taxi passiert ist.

Cigdem Akyol schreibt:

*Als Reid im Februar der taz ein Interview gab, begann ein Wirbel, mit dem er nicht gerechnet hatte. Natürlich gab es schon vorher Kritik an seiner Idee. Im Internet wurde er von Anfang an regelmäßig beschimpft. Apartheid wurde ihm vorgeworfen, er wurde als „Moslem-Nazi“ und „Muselmane mit niederem Intellekt“ beschimpft. Dann wurde auch noch das islamfeindliche Blog Politically Incorrect auf das Projekt aufmerksam und die Empörung war groß. Die Reaktionen waren so heftig, als hätte Reid den Kopftuchstreit gewonnen, zehn neue Moscheen an einem Tag gebaut und im Vorbeigehen die rechtlichen Fundamente des Abendlandes untergraben.*

Das ist ja unglaublich! Und wir sollen das gewesen sein? Und warum ist man islamfeindlich, wenn man berichtet, was der Islam so alles denkt und plant und tut? Die Anzahl der Kommentare in der ZEIT läßt auch tief blicken!